

Unterlagen für die erste SIRT-Sprechstunde

Folgende Unterlagen sollten Sie für die Sprechstunde bei Ihrem Facharzt bereit halten:

- gesicherte Tumordiagnose (histologisch oder bildgebend bei HCC)
- Nachweis ausreichender Leber- und Nierenfunktion durch aktuelle Laborwerte, die nicht älter als zwei Wochen sind:
 - Leberenzyme GOT, GPT, GGT, LDH
 - Bilirubin gesamt, direkt & indirekt
 - Alkalische Phosphatase (AP)
 - Cholinesterase
 - Gesamteiweiß, Albumin
 - Gerinnungsparameter PTT, Prothrombinzeit (Quick), INR
 - Kreatinin
- Befunde der Bildgebung auf Basis maximal vier Wochen alter CT-, MRT-, PET- oder PET/CT-Scans:
 - zur Einschätzung eines vorliegenden Aszites (Bauchwassersucht)
 - zur Einschätzung einer möglichen Pfortaderthrombose
 - zum Ausschluss signifikanter Metastasierungen außerhalb der Leber
 - zum Nachweis von ausreichend gesundem Lebergewebe
- Dokumentation der Erkrankung mit allen Therapiemaßnahmen; insbesondere durchlaufene systemische Chemotherapien, lokale Therapien (Transarterielle Chemoembolisation, Radiofrequenzablation) sowie operative Interventionen
- Nachweis von Tumormarkern (wenn vorhanden):
 - AFP bei primärem Krebs in der Leber (HCC)
 - CEA, CA 19-9 beim kolorektalen Karzinom
 - NSE, Chromogranin A, Serotonin bei neuroendokrinen Tumore